"Menschengemachter" Aluminiumregen über Deutschland

Unter dem Stichwort "Geoengineering" bzw. "Wettermanipulation", gibt es im Zusammenhang mit der CO2 Diskussion und dem vermeintlich menschengemachten Klimawandel so viele hitzige Diskussionen, dass wir das Thema ...

Unter dem Stichwort "Geoengineering" bzw. "Wettermanipulation", gibt es im Zusammenhang mit der CO2 Diskussion und dem vermeintlich menschengemachten Klimawandel so viele hitzige Diskussionen, dass wir das Thema Aluminiumkontamination von Trinkwasser durch "menschengemachte Ausbringung von Aluminiumpartikel" eigentlich nicht aufgreifen wollten.

Unser letzter Beitrag zum Thema Schutz vor Aluminium im Trinkwasser erhielt dann aber die größte Resonanz in unserem Kanal. Gleichzeitig liegen genügend Nachweise vor, dass auch in Deutschland Aluminium in höchst gesundheitsschädlichen Mengen ausgebracht werden und u.a. unsere Gewässer belasten. Deshalb haben wir entschieden unsere Informationen hierzu doch noch zur Verfügung zu stellen.

Die Veränderung des Wetters durch Menschenhand ist Hunderte von Jahre alt. Soldaten, Wissenschaftler und viele andere aus nicht weniger als 50 unterschiedlichen Ländern arbeiten heute ganz offiziell an der Wettermanipulation. (Quelle) oder auch HIER . Dr. med Dietrich Klinghard(73) ist ein deutscher Arzt und Wissenschaftler. Er ist Experte für Neurobiologie und lebt seit 33 Jahren in den USA. In sein Krankenhaus kommen chronisch Kranke aus der ganzen Welt. Klinghardt ist überzeugt, dass die großen Aluminiumrückstände in seinen Patienten nicht von einem Deodorant unter den Achseln stammen, sondern von einer aktiven "Aluminium-Berieselung". In seiner Zeit als Ski Arzt im Schwarzwald erlebte und beobachtete er auf dem Feldberg die Ausbringung von Aluminium persönlich. 2015 berichtet er auf einem seiner Vorträge folgendes: "Wir waren beim Skifahren. Der Himmel war blau bis große Transportflugzeuge kamen und systematische Linienflüge durchführten, die hinter sich eine weiße Wolke bewirkten. Der Himmel begann sich daraufhin mit einer Schicht aus diesem weißen Neben zu bedecken. Das Wetter änderte sich und die Wolke sank nach unten, so dass alle zu husten begannen. Viele bekamen Kopfschmerzen, viele hatten keine Lust mehr Ski zu fahren, obwohl das Wetter schön war, verließen auch viele andere Skifahrer den Berg." Nachdem es zu schneien begann, nahm Dr. Klinghardt mit seinen Leuten Proben des frisch gefallenen Schnees und sie stellten fest, dass der Schnee mehr Aluminium als Schnee enthielt. Dr. Klinghardt und seine Kollegen machten Bodenmessungen und stellten fest, dass riesige Mengen von Aluminium im Boden und im Gras nachweisbar waren. Die Messungen

wurden auch in Norwegen wiederholt, wo die Kühe vor vollen Weiden stehen, sie das Gras aber nicht fressen, weil es mit Aluminium verunreinigt wurde. Trotz voller Weide würden sie verhungern, wenn norwegische Bauern nicht Gras importieren würden.

Aluminium verursacht laut Klinghardt Entzündungen und sind Nährboden für viele Infektions- und neurologische Krankheiten.

Mit diesen zwei Maßnahmen kannst Du Deinen Körper vor den Auswirkungen einer Aluminiumkontamination schützen: 1) Entgiftung: Zum Entgiftungsprotokoll von Dr. Klinghardt 2) Die Verwendung eines wirksamen Trinkwasseraufbereitungssystems in der eigenen Wohnung und im Büro, so dass schädlicher Stoffe über Getränke bzw. die Nahrung gar nicht erst aufgenommen werden. Bei der Verwendung eines leistungsfähigen Wasserfiltersystems lieferst Du Deinem Körper außerdem das Beste, um ihn bei seinen natürlichen Entgiftungsmaßnahmen zu unterstützen. Gleichzeitig verhinderst Du die Aufnahme mehrerer Tausend weiterer Stoffe, die sich üblicherweise im Leitungswasser befinden und den Körper belasten.

Mehr zum Thema sauberes, reines Wasser findest Du hier: https://t.me/truuinfochannel

Vorträge des fröhlichen Menschen Dr. Klinghardt hat einer seiner begeisterten Anwender hier veröffentlicht: https://t.me/DietrichKlinghardt

It's good.
to be truu.